

OROT

Täglich Torah – und Dein Tag wird gut!

Montag, 19. August 2024 – ט"ו מנחם-אב תשפ"ד

Ekew – Zweite Alija

הַשְׁמֵר לְךָ פֶּן־תִּשְׁכַּח אֶת־יְהוָה אֱלֹהֶיךָ לְבַלְתִּי שְׁמֹר מִצְוֹתָיו
וּמִשְׁפָּטָיו וְחֻקֹּתָיו אֲשֶׁר אָנֹכִי מְצִוֶּה הַיּוֹם:

8:11

**Hüte dich, dass du nicht vergisst den Ewigen,
deinen G-tt, sodass du nicht beachtest Seine
Gebote und Seine Rechtsbestimmungen und
Seine Gesetze, die ich dir heute befehle.**

פֶּן־תֹּאכַל וְשָׂבַעַתָּ וּבָתִּים טוֹבִים תִּבְנֶה וַיִּשְׁבַּתָּ:

12

**Dass nicht – wenn du isst und satt wirst und
schöne Häuser baust und bewohnst,**

וּבִקְרָה וְצֹאֲנֶה יִרְבּוּן וְכֶסֶף וְזָהָב יִרְבֶּה־לְךָ וְכֹל אֲשֶׁר־לְךָ יִרְבֶּה:

13

**und deine Rinder und deine Schafe sich mehren
und Silber und Gold sich dir mehrt und alles, was
du hast, sich mehrt –**

וְרָם לִבְכֶּךָ וְשָׁכַחְתָּ אֶת־יְהוָה אֱלֹהֶיךָ הַמוֹצִיאֲךָ מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם
מִבַּיִת עֲבָדִים:

14

dass nicht **dein Herz sich erhebt und du den
Ewigen, deinen G-tt, vergisst, der dich
herausgeführt hat aus dem Land Mizraim, aus
dem Haus der Sklaven,**

**dein Herz sich erhebt und du den Ewigen,
deinen G-tt, vergisst**

Daraus lernen wir: Der Arrogante ist, als würde er G-tt leugnen.
[Sota 4]

הַמוֹלִיכְךָ בַּמִּדְבָּר וְהַגְדִּיל וְהַנּוֹרָא נַחֲשׁוֹ שָׂרָף וְעַקְרָב וְצִמְאוֹן
אֲשֶׁר אֵין־מַיִם הַמוֹצִיא לְךָ מַיִם מִצּוֹר הַחֵלְמַיִשׁ:

15

**der dich geleitet hat durch die große und
furchtbare Wüste, wo giftige Schlangen und
Skorpione sind und Dürre, wo kein Wasser ist,
der dir Wasser hervorgebracht hat aus dem
Kieselfels,**

הַמֵּאֲכִלְךָ מִן בְּמִדְבָּר אֲשֶׁר לֹא־יָדְעוּן אֲבֹתֶיךָ לְמַעַן עֲנִתְךָ
וּלְמַעַן נִסִּיתְךָ לְהִיטִיבְךָ בְּאַחֲרֵי־יָדְךָ:

der dich in der Wüste speiste mit *Man*, das deine Väter nicht kannten, um dich Mangel leiden zu lassen und dich auf die Probe zu stellen, um dir Gutes zu tun in deiner Zukunft.

in der Wüste speiste mit *Man*

הַמֵּאֲכִלְךָ מִן בְּמִדְבָּר ... לְמַעַן עֲנִתְךָ וּלְמַעַן נִסִּיתְךָ „der dich in der Wüste speiste mit *Man* ... um dich Mangel leiden zu lassen und dich auf die Probe zu stellen“: der Mangel in der Wüste, und die Prüfung des *Man*. [Ramban zu Dewarim 8:5]

der dich in der Wüste speiste mit *Man*, um dich Mangel leiden zu lassen

Was war der „Mangel“ (עֲנִי) beim *Man*? Raw Ami erklärt: Wer Brot im Korb hat, ist nicht mit dem zu vergleichen, der kein Brot im Korb hat. Raw Asi erklärt: Wer die Speise sieht und isst, ist nicht mit dem zu vergleichen, der sie nicht sieht und isst.

[Joma 74b]

um dich Mangel leiden zu lassen, um dir Gutes zu tun in deiner Zukunft

Wer die Torah in Armut erfüllt, wird sie am Ende in Reichtum erfüllen, so heißt es לְמַעַן עֲנִתְךָ ... לְהִיטִיבְךָ בְּאַחֲרֵי־יָדְךָ „um dich Mangel leiden zu lassen ... um dir Gutes zu tun in deiner Zukunft“. [Rambam, Hilchot Talmud Torah 13:13]

um dir Gutes zu tun

Die Bedeutung von לְהִיטִיבְךָ ist nicht, dass G-tt „dir Gutes tun“ und Lohn gibt, denn sonst müsste לָךְ לְהִיטִיב stehen. Sondern לְהִיטִיבְךָ – du selbst wirst ein besserer Mensch durch die Übung im Vertrauen auf G-tt werden. [Ha'amek Dawar]

וְאָמַרְתָּ בְּלִבְּךָ כַּחַי וְעַצְמִי יָדֵי עֲשָׂה לִי אֶת־הַחֵיל הַזֶּה:

**Und du könntest in deinem Herzen sagen:
meine Kraft und die Stärke *meiner* Hand hat mir
dieses Vermögen erworben.**

dieses Vermögen

הַחֵיל הַזֶּה bedeutet „Vermögen“. [Ibn Esra]

וּזְכַרְתָּ אֶת־יְהוָה אֱלֹהֶיךָ כִּי הוּא הִנְתָּן לָךְ כֹּחַ לַעֲשׂוֹת חַיִּיל לְמַעַן
הַקָּיִים אֶת־בְּרִיתוֹ אֲשֶׁר־נִשְׁבַּע לְאַבְתָּיִךְ כִּיּוֹם הַזֶּה:

18

Sondern denke an den Ewigen, deinen G-tt, dass Er es ist, der dir Kraft gibt, Vermögen zu erwerben; damit Er aufrechterhält Seinen Bund, den Er deinen Vätern zugeschworen hat, so wie es heute ist.

וְהָיָה אִם־שָׁכַח תִּשְׁכַּח אֶת־יְהוָה אֱלֹהֶיךָ וְהִלַּכְתָּ אַחֲרַי אֱלֹהִים
אַחֲרַיִם וְעַבַדְתָּם וְהִשְׁתַּחֲוִיתָ לָהֶם הִעַדְתִּי בְכֶם הַיּוֹם כִּי אֶבְדֹּ
תֵאבְדוּן:

19

Und es wird geschehen, wenn du vergisst den Ewigen, deinen G-tt, und fremden Göttern nachgehst, ihnen dienst und dich bückst vor ihnen, so bezeuge ich gegen euch heute, dass ihr umkommen werdet.

so bezeuge ich

בְּכֶם in der Bedeutung von עֵדוּת „Bezeugung“
(אַסְהִידִית בְּבוֹן). [Targum Onkelos]

בְּכֶם in der Bedeutung von הַתְּרָאָה „Warnung“. [Raschi zu
Jeschajahu 8:16]

כַּגּוֹיִם אֲשֶׁר יְהוָה מֵאַבִּיד מִפְּנֵיכֶם כִּן תֵּאבְדוּן עַקֵּב לֹא תִשְׁמָעוּן
בְּקוֹל יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם:

20

Wie die Völker, die der Ewige umkommen lässt vor euch, so werdet ihr umkommen; dafür, dass ihr nicht hört auf die Stimme des Ewigen, eures G-ttes.

שָׁמַע יִשְׂרָאֵל אֶתְּהָ עֵבֶר הַיּוֹם אֶת־הַיַּרְדֵּן לְבֹא לְרֶשֶׁת גּוֹיִם
גְּדֹלִים וְעֲצָמִים מִמֶּנּוּ עָרִים גְּדֹלֹת וּבְצֻרֹת בַּשָּׁמַיִם:

**Höre Israel! Du ziehst nun über den Jordan, um
hinzukommen, zu bezwingen Völker, größer
und mächtiger als du, Städte, groß und
befestigt, bis an den Himmel.**

größer und mächtiger als du

Du bist mächtig, aber sie sind mächtiger als du. [Raschi]

עַם־גְּדוֹל וָרַם בְּנֵי עֲנָקִים אֲשֶׁר אַתָּה יָדַעְתָּ וְאַתָּה שָׁמַעְתָּ מִי
יְתִיצֵב לִפְנֵי בְנֵי עֲנָק:

2

**Ein großes und hochgewachsenes Volk, die
Söhne der Anakim, die du kennst und von denen
du gehört hast: Wer kann bestehen vor den
Söhnen des Anak?**

וַיִּדְעַת הַיּוֹם כִּי יְהוָה אֱלֹהֵיךָ הוּא־הָעֵבֶר לְפָנֶיךָ אִישׁ אֹכְלֵה הוּא
יִשְׁמִידֶם וְהוּא יִכְנִיעֶם לְפָנֶיךָ וְהוֹרֶשְׁתֶּם וְהֵאבַדְתֶּם מִהֵר כְּאֲשֶׁר
דִּבֶּר יְהוָה לְךָ:

3

**So erkenne heute, dass der Ewige, dein G-tt, es
ist, der vor dir herzieht, ein verzehrendes Feuer;
Er wird sie vernichten und Er wird sie beugen
vor dir, dass du sie bald vertreiben und
vernichten wirst, so wie der Ewige dir
versprochen hat.**

So erkenne heute ...

Heute sollt ihr bereits erkennen und mit vollkommenem Glauben daran glauben; nicht erst, wenn ihr es mit eigenen Augen gesehen habt. [Or haChaim]

verzehren: aufbrauchen; hier: ein starkes Feuer, das nichts überlässt.

Tehillim Yomi – die täglichen Tehillim

Man sagt diese Tehillim sofort an Schacharit anschließend.
Wenn das nicht möglich ist, kann man sie den ganzen Tag über sagen – bis zu *Schkiat ha-Chama* (halachischer Sonnenuntergang).

15. Tag

יום ט"ו לחודש

Kap. 77 — Ende 78

פרק ע"ז — סוף פרק ע"ח

Über diesen Link geht es zu den heutigen Tehillim

<http://tehilim.co/>

Wenn man vom ersten bis zum letzten Tag eines hebräischen Monats durchhält, hat man das ganze Sefer Tehillim gesagt.



Täglich Torah – und Dein Tag wird gut!

15. Aw – Die Tage werden länger

Wann: ab 15. Aw

Was: Zusatz bei Torah-Lernen

משכבי עד קומי – שכבי, מקומי עד שכבי – קומי. (ב"ח סימן רל"ח)

מחג השבועות שבו אנו קוראים במגילת רות "שְׁכָבִי עַד הַבֶּקֶר" ועד תשעה באב בו אנו קוראים במגילת איכה "קוּמִי רַבִּי בְלִילָה לְרֹאשׁ אֲשֶׁמְרוֹת", קצרים הם הלילות ואדם זקוק לכל הלילה למנוחתו, רשאי אדם לשכב במשך הלילה. אך משעבר תשעה באב ומתחילים הלילות להתארך על חשבון הימים – קומי!
יש לו לאדם מישראל להשכים קודם אור הבוקר בראש אשמורת.

Von **Schawuot** an, wenn wir in Megillat Rut lesen „Liege bis zum Morgen“ bis 9. Aw, wenn wir in Megillat Echa lesen „Steh auf und erhebe die Stimme“ – sind die Nächte so kurz, dass der Mensch die ganze Nacht schlafen soll, damit er genügend Ruhe und Erholung hat.

Ab 9. Aw aber, wenn die Nächte länger werden, „Steh auf!“ – muss man **früher aufstehen und Torah lernen!**

Die Phase der längeren Nächte beginnt tatsächlich **ab dem 15. Aw (ט"ו באב)**, wie die Gemara Taanit 31a sagt: „Ab dem 15. Aw wird die Kraft der Sonne schwächer. Wer ab diesem Datum [beim Torah-Lernen] dazugibt, dem gibt G-tt Leben dazu; und wer nicht dazugibt ...“.

דמוסיף – יסיף: המוסיף מן הלילות על הימים לעסוק בתורה, יוסיף הקב"ה חיים על חייו. **דלא מוסיף – יאסף:** ימות בלא עיתו. (תענית לא. וברש"י)

© Copyright Rav Sternglanz und Orot Wien

Orot soll das Torah-Studium fördern: Verwendung zu Privatzwecken ist erwünscht. Jede andere Verwendung und Vervielfältigung bedarf dem schriftlichen Einverständnis der Rechteinhaber.

Das Projekt Orot wird gesponsert von
**Gabriel Abaev, Michael Abaev, Benjamin Abramov,
Eduard Emanuel Abramov, Ariel Babadschanov,
Sharon Chachmov, Adam Kandov, Emanuel Leviev,
Rafael Leviev, Zalman Malaiev, Elnatan Natanov,
Dipl.-Ing. Avihay Shamuilov, Elijahu Ustoniazov,
Yair und Michael Yagudayev, Ofir Zukowitci.**

לזכות הילדה

איילת בת אל-נתן ותמי

לברכה והצלחה עם כל משפחתה

לזכות משפחת

זלמן הלוי ותמר חוה מלייב

לברכה והצלחה בכל מעשי ידיהם

לעילוי נשמת

משה בן ציביה ז"ל | אמא בת זלפה ז"ל

ליזה בת רחל ז"ל

מיכאל דמקרי מישה בן חנה ז"ל

מיכל רפאלה ז"ל בת פירה שירה פרוזה

שרה בת לאה ז"ל

חננאל בן יעל ז"ל

נריה בן אסתר ז"ל | מיכאל בן אולגה אורלי ז"ל

זלמן הלוי בן בחמל ז"ל | ליזה בת שרה ז"ל

אליהו בן זולאי ז"ל | רחמין ז"ל דמקרי רמי בן לאה

דוד בן בלוריה ז"ל | פנחס בן דבורה ז"ל

דנה ליאל ז"ל בת דבורה

יאיר בן עמנואל ז"ל | ציפורה (סוניא) בת יעקב ז"ל

יעקב בן ישועה ז"ל

אמנון בן ברוכה ז"ל | ז'וריק בן ברוכה ז"ל

מורי וחמי דוד בן שלמה ז"ל

תנצב"ה